

Triffelrechnungsbuch und Logarithmentafel
Verfasser Herr Prof. Dr.

Guten Morgen, die Fertige Factura nun fertig
und fertig ist in die Preß, die junge Maria mit Efiggen
Tennis Bockst, batungen 392 / Preß. und das alles
in Formung bereits angekommen, jetzt:
mir ist es gleichwohl, ob ich die übrigen Goldes für
an der H. Prof. Harow oder an H. Jancken, die ich
für mich ein Brevier von mir anordnen, eine Feig
feig, bezahle; in einem der Ultimatum jetzt
genug bei der Verkäufte H. Jancken anzufragen, alle
falls hätte für mich möglich gefalt ist anzufragen.

Dann der Prof. Dr. Sohn demnach jetzt verbindlich auch die
genügende Besorgung als Briefe aus Gotha.
Gott anist, wie es immer gültig bleibt über dem
Zinsungens, in publicis und in privatis, werden
wir sind endlich und in möglichsten Defensio-Plan
zu setzen; hat wie nicht sollte, wollen, bei der
Faktat und dem Jure prosequi gebührt werden.

By guta siue non una tabulam supernumerariam; können
die salbige Zahl gemächlich zubringen, was er
nicht über; er müßte salbige über hinc verbe die
titel Buche angegeben werden. mir feig, können
bessere Zinsung aus Casario. Aufzufragen unter
mir

Faint mirrored handwriting at the top of the page, likely bleed-through from the reverse side.

inter publicum arbitrio pro publico et,
pot. fuer. Insuper.

Amst. 22 April
1750.

my dear mother
Alein

mita' altes. Sec. der Nat
Lanz.

Main body of the letter, consisting of several lines of very faint, mostly illegible handwriting.